

„THANK YOU“:

Vielen Dank!

Wir bedanken uns herzlich bei Ihnen dafür, dass Sie sich für ein Funkgerät von Retevis entschieden haben. Dieses angebotene hochwertige Walkie Talkie verfügt über wissenschaftliche Struktur und schickes Design. Es wird mit der einfachen Bedienung und stabilen Betriebsfähigkeit für die verschiedenen Kundengruppen entwickelt. Wir sind fest davon überzeugt, dass Ihnen dieses Handfunkgerät gute Dienste leisten wird.

Diese Bedienungsanleitung ist für die Verwendung des RT1 geeignet.

Funktionen im Überblick:

Scrambler

CTCSS/DCS

1750MHz Ton

VOX-Funktion

Alarmfunktion

Squelchfunktion

Time out time(TOT)

PC-Programmierung

Niedrige Batterieaufforderung

Englische oder Chinesische Sprachaufforderung

Wide / Narrow Bandbreiten einstellen(25MHz/12.5MHz)

„STE“ (Tail Tone Elimination, Rauschunterdrückung am Ende des Sendevorgangs)

Inhalt:

01 Verwendungstipps

02 Auspacken und Überprüfung des Lieferinhalts

03 Akku

05 Installation des Zubehörs

06 Ladevorgang

07 Struktur erfahren

08 Basierte Operation

09 Betriebsprozess des programmierenden Funkgeräts

10 Mögliche Probleme und Lösungen

11 Optionales Zubehör

12 Spezifikationen

13 Garantiekarte

—>Verwendungstipps:

●Bitte halten Sie sich an die Verordnung von dem Bundesnetzagentur, bevor Sie das Funkgerät in Betrieb nehmen, die inkorrekten Bedienungen könnten die Gefährlichkeit verursachen oder gegen die Rechtlinie stoßen.

●Bitte das Gerät nicht in den gefährlichen Umgebungen und ungeschützten elektronischen Plätzen verwenden, und schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie sich in soch einer Umgebung befinden , ansonsten könnte die Feuersbrunst oder Explosion verursacht werden.

●Bitte die Batterie nicht in der brennbaren und explosiven umgebung wechseln.

●Sollte das Gerät brandeln, bitte schalten Sie das Gerät sofort aus und nehmen Sie Verbindung mit Ihrem Händler auf.

●Bitte das Gerät nicht in der heißen Umgebung oder direkt in der Sonne langfristig legen.

●Bitte das Gerät nicht weiterhin verwenden, wenn die Antenne defekt oder abgebrochen ist, unter sochlem Umstand, bitte die Antenne nicht anfassen, damit die Verletzung gegen Menschen vermieden werden kann, dabei bitte lassen Sie das Gerät einfach reparieren oder besorgen Sie sich eine neue Antenne.

●Im Auto, bitte halten Sie das Gerät von dem Bereich des Airbags fern, um die potentielle Gefährlichkeit zu vermeiden.

●Bitte vermeiden Sie, das Funkgerät ohne fachliche Anleitung abzubauen, Der Fachmann sollte die Maschine in Pflege nehmen.

→ Auspacken und Überprüfen des Lieferinhalts

Herzlichen willkommen bei der Benutzung des Handfunkgeräts, Nehmen Sie das Funkgerät vorsichtig aus der Verpackung. Wir empfehlen, den Packungsinhalt auf Vollständigkeit zu überprüfen, bevor Sie die Verpackungsmaterialien (Karton, Kabelbinder & Folien) entsorgen. Sollten Gegenstände fehlen oder etwas Teile des Inhalts wegen des Transports beschädigt sein, setzen Sie sich bitte umgehend mit Ihrem Händler in Verbindung.

Geliefertes Zubehör



Antenne



Li-ion Akku



Gürtelclip



Ladegerät



Zertifikat



Gebrauchsanleitung

Hinweis: Um die Antennenfrequenzbereich zu erfahren, bitte schauen Sie das ringförmige Etikett an der Unterseite der Antenne an.

→ **Akku**

Bitte den Akku, der von Retevis ausgearbeitet wird, verwenden, die anderen Akkutyps könnten die Explosion verursachen und Menschen verletzen.

- 1, Schließen Sie den Akku niemals kurz. Werfen sie ihn auf keinen Fall ins Feuer.
- 2, Bitte den Akku zwischen den Temperaturen 0°-45° aufladen, es besteht die Möglichkeit, dass der Akku wegen der unstabilen oder extremen Temperatur nicht voll aufgeladet werden könnte.
- 3, Bitte das Funkgerät ausschalten, ehe Sie den Akku wechseln.
- 4, Bitte den Akku nicht direkt aus dem Funkgerät oder Standlader rausnehmen, solches Benehmen kann die Lebensdauer des Akkus und Funkgeräts verkürzen.
- 5, Wegen der langfristigen Benutzung ist eine Alterung des Akkus unvermeidlich, bitte ersetzen Sie den alten durch den neuen, wenn der Akku Ihnen das Bedürfnis nicht mehr erfüllen kann.
- 6, Bitte das Funkgerät nicht aufladen, wenn das Gerät oder der Akku feucht ist, um Gefährlichkeit zu vermeiden, bitte das Gerät vor der Ladung mit einem Tuch trocknen.

Warnung:

Wenn der Batteriepol mit den leitenden Metallen beispielweise wie Schmuck, Schlüssel oder Lichterketten in Berührung kommt, Solche leitende Metalle könnten den Akku zu einem Kurzschluss führen und dabei viel Wärme erzeugen. Bitte bewahren Sie den Akku sorgfältig auf, um eine Berührung mit den leitenden Metallen zu vermeiden.

•Ladevorgänge:

- 1, Bitte Schalten Sie das Gerät vor der Aufladung aus.
- 2, Stecken Sie den DC-Adapter-Stecker in die DC-Buchse, die sich auf der Rückseite des Ladegeräts befindet.
- 3, Verbinden Sie den Netzstecker des Ladegeräts mit einer Steckdose.
- 4, Setzen Sie das Walkie-Talkie oder den einzigen Akku von oben in den Ladeschacht der Ladeschale und überprüfen Sie, ob die Batterie mit dem Ladegerät Kontakt hat.
- 5, Wenn die Ladeanzeige rot leuchtet, beginnt der Ladevorgang. Die grüne LED signalisiert das erfolgreiche Ende des Ladevorgangs.

Note:

1. Am Anfang des Ladevorgangs ist es unnormal, dass die Ladeanzeige blinkt.
2. Um die Batterie aufzuladen, bitte warten Sie, bis die Ladeanzeige stabil ist.
3. Wenn die Ladeanzeige ständig rot leuchtet, das heißt, die Aufladung nimmt schon ihren Weg, wenn die Anzeige blinkt, bedeutet einen Misserfolg der Aufladung, die Batterie könnte beschädigt sein oder von der unstablen Temperatur beeinflusst werden. Bitte checken Sie z.B. durch eine Adjustierung des Akkus die Ursache.

Vorsicht bei dem Ladevorgang:

1. Zur erstmaligen Verwendung bitte die Batterie erst voll aufladen, da sie im vollen unbenutzten Zustand von der Fabrik an Sie geliefert wird.
2. Es ist unvermeidlich, dass die Batterie bei der erstmaligen Aufladung oder nach der langfristigen Aufbewahrung nicht zu 100% aufgeladen werden kann, aber die volle Leistungsfähigkeit wird bereits nach drei vollständigen Ladezyklen erreichen.
3. Sollte der Akku ganz kurz funktionieren, obwohl er schon voll aufgeladet wurde, es könnte sein, dass der Akku beschädigt ist, bitte besorgen Sie sich einen neuen.

→Installation des Zubehörs

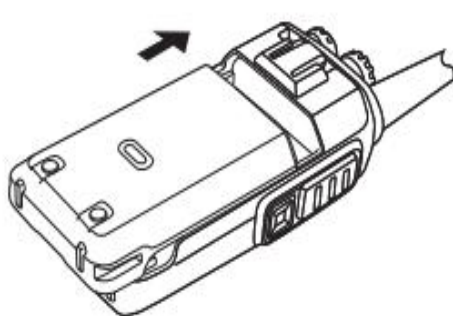
Einsetzen und Entnehmen des Akkus

1. Achten Sie beim Einsetzen des Akkus darauf, dass er sich parallel zum Gehäuseboden des Funkgeräts befinden soll und die Kontaktfläche frei von Verschmutzung sind.

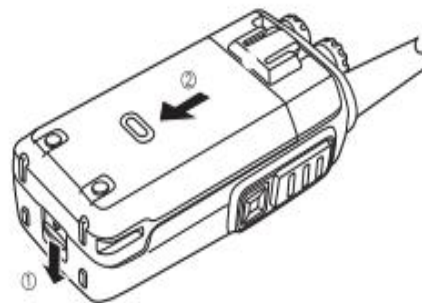
Setzen Sie den Akku in die aufnahmeschne des Batteriefaches und schieben Sie ihn nach oben, bis ein deutlicher Klick hören zu sein.

Der eingesetzte Akku verriegelt über das Push Bedienelement im oberen Bereich der Rückseite. (Bild 1)

2. Die Batterie lässt sich nur rausnehmen, wenn das Funkgerät ausgeschaltet ist, drücken Sie die Batterieverriegelung nach unten, und stellen Sie sicher, dass der Walkie Talkie und Batterie auf dem Freigabezustand ist, und dann die Batterie aus dem Walkie Talkie herauschieben. (Bild 2)



(picture 1)



(picture 2)

Installation der Antenne

- 1) Setzen Sie die Antenne des Funkgeräts wie auf der Abbildung gezeigt an die Buchse des RT24 und schrauben Sie diese im Uhrzeigersinn auf. (Bild 3)

- 2) Um die Antenne zu entfernen, drehen Sie es gegen den Uhrzeigersinn, bis die Antenne Spiralen aus. (Bild 4)



(picture 3)



(picture 4)

1,Die kurze dicke Antenne eignet sich für kurzabstand - Kommunikation,allerdings eine lange Antenne würde Ihnen eine besser Kommunikationserfahrung bieten.

2,Die Reichweite könnte von dem schlechten Wetter oder der unstabilen Umgebung beeinflusst werden,bitte breiten Sie im Voraus vor,damit die Unannehmlichkeit oder Störung gegen die Kommunikation vermieden zu sein.

Anschrauben des Gürtelclips:

Benutzen Sie einen kreuzschlitzschraubendreher und die mitgelieferten Schrauben,um den Gürtelclip an der Rückseite des Funkgeräts anzubringen.(Bild 5/6)

Hinweis: Bei angenommenem Gürtelclip ist es möglich,dass sich die Rückseite des Funkgeräts im Bereich der Gewindelöcher spürbar erwärmt.Das ist völlig normal,da Metall die Wärme besser leitet als das Kunststoffgehäuse.



(picture 5)



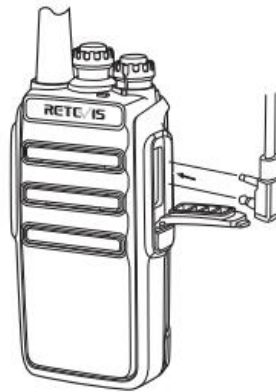
(picture 6)

Installation des Headsets:

1,Decken Sie die Mic/Lautsprecher-Buchseabdeckung auf,(Bild 7) und schließen Sie das Headset an das Funkgerät an.(Bild 8)



(picture 7)

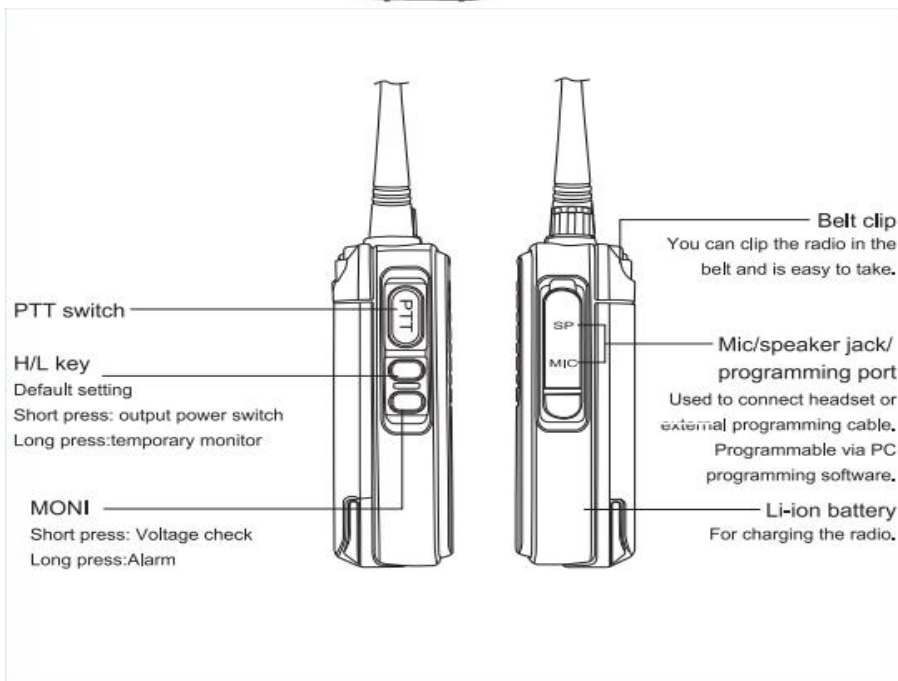
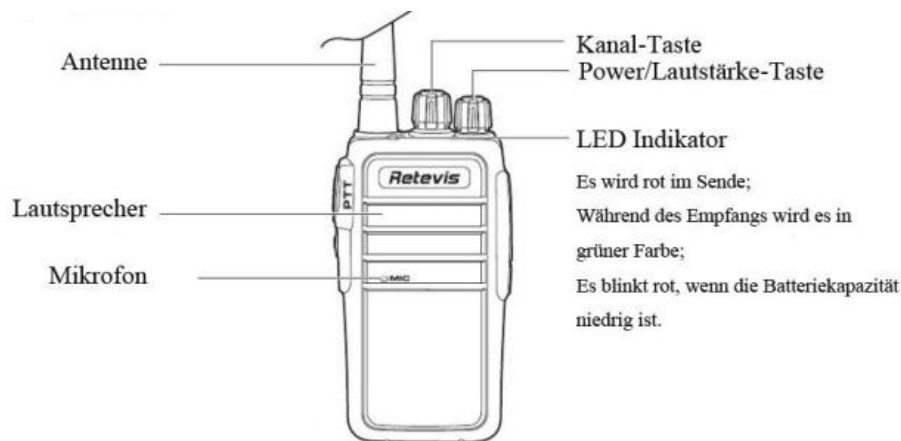


(picture 8)

Hinweis:

Die anderen externen Headsettyps könnten die Wasserdichtigkeit des Walkie Talkies beschädigen.

→Struktur erfahren



→Basierte Operation

Lautstärke regulieren

Drehen Sie den Power-Knopf, um die Lautstärke zu adjustieren

Scan-Funktion

Um die Scann-Funktion zu aktivieren, bitte zuerst mithilfe der Software das Funkgerät programmieren, und das Funkgerät sollte auf jedenfall auf dem Kanal 13 stehen, halten Sie die Tasten PPT und H/L gedrückt, um das Gerät einzuschalten, warten Sie ganz kurz, bis die Sprachanweisungen hören zu sein. Der Indikator grün Leuchtet, Wenn der Scan beginnt, das Walkie-Talkie kann die Kanäle 1-16 automatisch scannen, sollte ein Signal beim Scannvorgang entstehen, wird der Scann, um den anderen Funkteilnehmer zu einem Gespräch auf dem Kanal auszuführen, stoppen.

Stromsparfunktion

Level 1:1, 1: 2, 1: 3, 1: 4

Diese Funktion ist mithilfe der Software zu aktivieren.

Sie wird verwendet, den Strom zu sparen und die Standby-Zeit zu verlängern.

Scrambler

Mithilfe der Software können Sie die Funktion von jedem Kanal aktivieren oder deaktivieren. Wenn die Scrambler-Funktion aktiv ist, drücken Sie die PTT, die TX Stimme mit Scrambler wird ausgesendet, nur die Funkgeräte, die sich auf dem Kanal befinden und deren Scrambler-Funktion auch aktiv sind, können die von Ihnen gesendete Stimme problemlos hören.

„Busy Channel Lockout“ (BCL)

BCL kann per Software ein- oder ausgeschaltet werden.

Diese Funktion unterbindet ein Senden auf dem eingestellten Kanal, falls dort momentaner Funkverkehr stattfindet. Dadurch werden die aktiven Funkteilnehmer nicht gestört. Besonderen Sinn ergibt diese Funktion in Zusammenhang mit der Verwendung von CTCSS oder DCS, da der Kanal dann nur selektiv abgehört wird. Das Senden wird erst in dem Moment wieder möglich, wenn kein Signal mehr anliegt. Die Aktivierung dieser Funktion ist besonders dann sinnvoll, wenn ein Kanal von mehreren Funkteilnehmern gleichzeitig benutzt wird.

Wide / Narrow Bandbreiten einstellen

Der Standardwert ist Wideband. Sie können das Wideband (25KHz) oder Narrowband (12,5KHz) durch das Menü "W/N" von "Channel Information" in der Software auswählen.

Hohe /niedrige Leistung umschaltbar

Der vorgegebener Wert liegt bei der Hohen Leistung, und Sie können die Leistung von jedem Kanal durch das Menü High/low Power in der Software einstellen

„VOX“ (Voice-Operated-Transmission, stimmaktiviertes Senden, Freisprechen)

Sprechen Sie mit der normalen Stimme in das Mikrofon, ohne die PTT-Taste zu drücken, die Funktion ist durch die Software zu aktivieren.

A: Wenn die VOX aktiv ist, bitte direkt in das Mikrofon sprechen, Ihre Rede wird automatisch von dem Funkgerät an Ihren Funkpartner gesendet, wenn keine Stimme von dem Funkgerät erkannt wird, wird das Funkgerät automatisch in den Empfang-Modus eingehen.

B: Wenn ein Over-Ear Kopfhörer verwendet wird, bitte nicht vergessen, die VOX-Empfindlichkeit einzustellen, sodass eine falsche Sende vermieden werden kann.

Sollte das Mikrofon zu empfindlich sein, wird die Umgebungsgeräusche von dem Walkie Talkie gesendet. Sollte das Mikrofon nicht so empfindlich sein, es könnte sein, dass Ihre Rede nicht von dem Walkie Talkie getestet werden kann, deswegen, bitte nicht vergessen, vor der Verwendung das VOX-Level zu adjustieren.

Englische oder Chinesische Sprachaufforderung

Durch das Menü "OFF /Chinesisch / Englisch" von "the optional function" in der Software können Sie die Sprachaufforderung auswählen

Auf dem Kanal 10 schalten Sie das Funkgerät aus,anschließend lang drücken Sie die Tasten PTT und HL, um das Gerät wieder einzuschalten, die ausgewählte Sprache wird in Betrieb genommen.
Auf dem Kanal 15 lassen sich die zwei Sprachen wechseln.

Niedrige Batterieaufforderung

Wenn die Batteriekapazität den niedrigsten Einstellwert erreicht, blinkt die Kontrollleuchte rot, und ein schwacher Alarmton ist zu hören.

Die Anzeige-Ton könnte:"Bitte laden Sie den Akku auf" bedeuten. Wenn der niedrige Batteriealarm auftritt,ist es nicht mehr möglich, das Funkgerät weiterhin zu verwenden,bitte laden Sie schnellstmöglich den Akku.

Alarmfunktion

Bitte mithilfe der Software die Funktion aktivieren,und halten Sie die Seitentaste gedrückt,um in den Alarmmodus einzugehen,durch nocheinmaligen Druck auf die Seitentaste können Sie diese Funktion deaktivieren.Drücken Sie mal die PTT Taste,so können Sie das Alarmsignal an die anderen Funkteilnehmer senden.

Bitte achten Sie darauf,dass diese Funktion nur auf Kanal 11 funktioniert .

Squelchfunktion

Die Reichweite und das Hintergrundrauschen hängen mit der Squelchebene zusammen,Die Rauschunterdrückung sorgt dafür, dass das Funkgerät nur Signale wiedergibt, die eine bestimmte Sendestärke haben. Störgeräusche werden unterdrückt und der Lautsprecher bleibt stumm. Je nach Einstellung wird damit starkes Rauschen im Funkverkehr vermieden. Bei ausgeschalteter Rauschsperrung gibt das Funkgerät ein ständiges Rauschen von sich, wenn kein Signal empfangen wird. Auf der höchsten Squelch-Stufe wird das Gerät nur Funksignale wiedergeben, die klar verständlich und weitgehend frei von Rauschen sind.

Die Standardeinstellung von Squelchpegel bleibt bei der Stufe 5, Sie können mithilfe der Software "Squelch Level " in der "Optionale Features" ein passendes Level auswählen. Level 0 bis 9 stehen zur Verfügung. Eine Einstellung auf die Stufe 5 wird empfohlen. Beachten Sie, dass sich ein hoher Squelch-Wert nachteilig auf die maximale Empfangsreichweite auswirken kann.

Time out time(TOT)

Diese TOT verhindert, das Handfunkgerät übermäßig lange ohne Unterbrechung zu senden und schützt das Funkgerät vor einer Beschädigung wegen der kontinuierlichen Übertragung,sollte die Sendezeit die voreingestellte Zeit überschreiten, wird das Walkie Talkie "DU" klingen.der vorgegebener Wert liegt bei 180 Sekunden,durch das Menü "TX Time Out " von "Optional Features" in der Software können Sie die Zeit einstellen.

CTCSS / DCS

CTCSS und DCS ist die Sub-Audio-Signalisierung, wird verwendet, das unerwünschte Signal auf dem gleichen Kanal zu verhindern.

Wenn die CTCSS / DCS eingestellt ist, können Sie nur das Signal von dem Funkgerät, das auf dem gleichen Kanal steht und die gleiche CTCSS und DCS hat, empfangen.

Wenn die CTCSS / DCS nicht eingestellt ist, werden Sie alle Signale von dem gleichen Kanal innerhalb des Kommunikationsbereichs erhalten. Sie können die CTCSS / DCS durch das Menü "QT / DQT ENC" oder "QT / DQT DEC" der "Channel information " in der Software einstellen.

CTCSS

67.0	69.3	71.9	74.4	77.0	79.7	82.5	85.4	88.5	91.5
94.8	97.4	100.0	103.5	107.2	110.9	114.8	118.8	123.0	127.3
131.8	136.5	141.3	146.2	151.4	156.7	162.2	167.9	173.8	179.9
186.2	192.8	203.5	210.7	218.1	225.7	233.6	241.8	250.3	

DCS									
D023N	D025N	D026N	D031N	D032N	D043N	D047N	D051N	D054N	D065N
D071N	D072N	D073N	D074N	D114N	D115N	D116N	D125N	D131N	D132N
D134N	D143N	D152N	D155N	D156N	D162N	D165N	D172N	D174N	D205N
D223N	D226N	D243N	D244N	D245N	D251N	D261N	D263N	D265N	D271N
D306N	D311N	D315N	D331N	D343N	D346N	D351N	D364N	D365N	D371N
D411N	D412N	D413N	D423N	D431N	D432N	D445N	D464N	D465N	D466N
D503N	D506N	D516N	D532N	D546N	D565N	D606N	D612N	D624N	D627N
D631N	D632N	D654N	D662N	D664N	D703N	D712N	D723N	D731N	D732N
D734N	D743N	D754N							
D023I	D025I	D026I	D031I	D032I	D043I	D047I	D051I	D054I	D065I
D071I	D072I	D073I	D074I	D114I	D115I	D116I	D125I	D131I	D132I
D134I	D143I	D152I	D155I	D156I	D162I	D165I	D172I	D174I	D205I
D223I	D226I	D243I	D244I	D245I	D251I	D261I	D263I	D265I	D271I
D306I	D311I	D315I	D331I	D343I	D346I	D351I	D364I	D365I	D371I
D411I	D412I	D413I	D423I	D431I	D432I	D445I	D464I	D465I	D466I
D503I	D506I	D516I	D532I	D546I	D565I	D606I	D612I	D624I	D627I
D631I	D632I	D654I	D662I	D664I	D703I	D712I	D723I	D731I	D732I
D734I	D743I	D754I							

„STE“ (Tail Tone Elimination, Rauschunterdrückung am Ende des Sendevorgangs):

Diese Funktion unterbindet das kurze Rauschen, welches normalerweise am Ende eines jeden Sendevorgangs auftritt, nämlich dann, wenn die PTT-Taste losgelassen wird. Bei direktem Funkverkehr zwischen zwei Funkgeräten wirkt sich diese Funktion sehr positiv aus, da das Rauschen verhindert wird. Bitte beachten Sie, diese Funktion bei der Nutzung einer Relaisstation auszuschalten, da die Station so ein Ende des Sendevorgangs erkennen kann. Unter den Menüpunkten 36 und 37 können Sie jedoch eine entsprechende Nachlaufzeit einstellen, damit sie diese Funktion auch in Zusammenhang mit Repeatern nutzen können.

Achten Sie dabei aber stets darauf, die passenden Daten der jeweiligen Relaisstation zu übernehmen.

→Betriebsprozess des programmierenden Funkgeräts

I .Systemanforderungen

Betriebssystem : Windows 98, Windows Me, Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows8.

Festplattenspeicher : Mindestens 50 MB zur Verfügung.

Die Mindestspeicher: 64 M.

II .Installation des COM-Port Treibers:

1.Zur Verwendung des USB-Programmierkabels ist die Installation eines Treibers notwendig. Bitte finden Sie den richtigen Treiber aus, der mit Ihrem eigenen System übereinstimmt.

2.Nachdem Sie den Treiber heruntergeladen haben, klicken Sie auf die Datei und folgen Sie den Installationsanweisungen.

III.Installation der Programmiersoftware:

- USB-Programmierkabel-den Treiber muss vor der Programmierung vorher installiert werden.
- Serielle Programmierkabel kann direkt programmiert werden. Keine Installation erforderlich.

- Installieren Sie die Software, nachdem Sie diese heruntergeladen haben. Klicken Sie hierzu auf die Datei und folgen Sie den Installationsanweisungen.
- Schließen Sie den USB-Stecker des Programmierkabels an einen USB-Port Ihres PCs an.
- Verbinden Sie den Doppelklinkenstecker des Programmierkabels mit der Buchse an Ihrem Funkgerät und achten Sie darauf, dass der Stecker bis zum Anschlag in die Buchse geschoben wird.
- Schalten Sie Ihr Funkgerät nun an.

IV. Betriebsprozess der programmiersoftware

1. Wählen Sie in der Menüleiste der Programmiersoftware den Menüpunkt "Program" und klicken anschließend auf "Read From Radio". Es erscheint ein Fenster, welches Sie mit "OK" bestätigen. Nun werden die eingespeicherten Dateien ausgelesen.
2. Nachdem alle Daten eingelesen wurden, können Sie diese in der Programmiersoftware ändern.
3. Haben Sie alle Einstellungen vorgenommen, können diese durch einen Klick auf "Program" und "Write to Radio" geschrieben werden.
4. Sollten Sie ein weiteres Funkgerät programmieren, so trennen Sie die Steckverbindung zwischen Datenkabel und Funkgerät und verbinden das zweite Gerät. Anschließend wählen Sie abermals "Write to Radio", um die selben Daten auf das zweite Funkgerät zu schreiben. Das Funkgerät muss hierzu im eingeschalteten Zustand getrennt werden.
5. Beenden Sie die Programmiersoftware, schalten Sie das Funkgerät aus und trennen die Verbindung.

→ Mögliche Probleme und die Lösungen

Keine Verbindung zwischen programmierten Funkgeräten :

Woran könnte es liegen, wenn keine Verbindung zwischen zwei Funkgeräten ist, obwohl diese mit den identischen Einstellungen beschrieben wurden?

- Überprüfen Sie die Anschlüsse des Programmierkabels und die Buchse des Funkgeräts. Stellen Sie auch sicher, dass der USB-Port Ihres Computers funktioniert und vom Betriebssystem erkannt wird. Sie können hierfür einfach ein anderes Gerät (z.B. einen USB-Stick) anschließen und überprüfen, ob sich Fehler zeigen.
- Achten Sie darauf, dass sich das Funkgerät in dem eingeschalteten Zustand befindet.
- Achten Sie darauf, auf beiden Funkgeräten die gleiche Kanalnummer einzustellen und auch darauf, dass sich das kleine „Pfeil-Symbol“ auf der Anzeige des Funkgeräts vor der richtigen Frequenz bzw. Kanalnummer befindet.
- Stellen Sie sicher, dass beide Funkgeräte über die identischen Codiereinstellungen verfügen (DCS oder CTCSS).
- Stellen Sie die Lautstärke der Funkgeräte so ein, dass Funkrufe verständlich wiedergegeben werden.
- Überprüfen Sie, ob die Akkus beider Funkgeräte aufgeladen sind.
- Überprüfen Sie, ob die Antenne ordnungsgemäß aufgeschraubt wurde und sich an der Antennenbuchse oder dem Antennenstecker evtl. Beschädigungen zeigen.
- Vergewissern Sie sich, dass sich beide Funkgeräte in Reichweite befinden. Testen Sie die Funkgeräte auf kürzere Distanz.

→ Optionales Zubehör



6 in 1 Programmierkabel



Lautsprecher



Akustisches Headset



Antenne



Halsmikrofon



Programmierkabel

Bitte unsere Website www.retevis.com besuchen, um mehr Informationen zu erfahren.

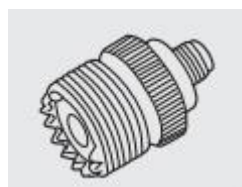
Mehr optionale Zubehör von Retevis



KFZ-Ladegerät



Lautsprecher



Antenne Adapter



Headset



Clone Kabel



Programmierkabel



Eliminator



Software CD

Mögliche Probleme und die Ursache

Fehler	Lösung
Keine Stromquelle	<ul style="list-style-type: none"> ●Die Batterie ist erschöpft. Akku austauschen oder aufladen. ●Die Batterie ist nicht richtig installiert. Entfernen Sie es und installieren Sie es erneut.
Die Betriebszeit wird immer kürzer, aber die Batterie vollständig geladen ist.	<ul style="list-style-type: none"> ●Ersetzen Sie die Batterie.

Es kann nicht mit der gleichen Gruppe von Transceivern für Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> •Bestätigen Sie sich, dass die QT / DQT gleich ist. •Die Entfernung überschreitet den Anwendungsbereich.
Die Stimme einer anderen Gruppe hören.	<ul style="list-style-type: none"> •Ändern Sie alle QT / DQT der Gruppe.
Andere Funkgeräte können nicht die Steuer-Signale empfangen oder Signaleingeringem Volumen erhalten.	<ul style="list-style-type: none"> •Schalten Sie den Lautstärkereglern auf höchstem Niveau. •Das Mikrofon kann beschädigt werden. Schicken Sie es an den Händler vor Ort zu überprüfen.
Lärm wird immer gehört.	<ul style="list-style-type: none"> •Die Entfernung überschreitet den Anwendungsbereich. Schalten Sie das Walkie Talkie in näheren Bereich und versuchen Sie es erneut.

→Spezifikationen

Generell

Modell Nummer RT1

Frequenzbereich: VHF 134,000-174,000MHz
UHF 400,000-520,000MHz

Kanälennummer 16

Betriebsspannung DC8V

Betriebstemperatur -10 °C~+ 50 °C

Antenne High gain Antenne

Antenneimpedanz 50Ω

Betriebsmode Simplex

Reciver

Frequenzbereich: VHF 134,000-174,000MHz
UHF 400,000-520,000MHz

Snuelch-Empfindlichkeit: ≤0.2 μV

Belegten Bandbreite ≤16KHz

Selektivität ≥65dB

Vermittlung ≥55dB

Audio Power 1W

Audio Verzerrung ≤5%

Frequenzstabilität 5pm

Batteriekapazität 80mA (Stand by), 220mA (Betrieb)

Audio-Antwort +7~-12.5dB

Sender

Frequenzbereich VHF 134,000-174,000MHz
UHF 400,000-520,000MHz

Ausgangsleistung H=9W± 1W, L=5W ±0.5W

Modulationsmodus 16KFΦ3E

Störstrahlung ≤7.5uW

Modulationsrauschen <-40dB
 Modulationsverzerrung <5%
 Frequenzstabilität 5ppm
 Die maximale Abweichung ≤5KHz
 Batteriekapazität ≤2300mA
 Selektivität ≥65dB
 Vermittlungs Empfindlichkeit 8-12mv

Hinweis:

Die Technische Daten könnte ohne Bescheid wegen technischer Änderung verbessert werden.

→**Garantiekarte**

- 1, Diese Garantiekarte bezieht sich nur auf die oben aufgelisteten Funkgerät-Modelle und Serien.
- 2, Diese Garantiekarte ist das einzige Zeugnis, damit können Sie die Kundendienst genießen, bitte bewahren Sie diese Karte schön gut auf.
- 3, Bitte Lassen Sie sich die vorliegende Garantiekarte von Ihrem Händler ausfüllen, diese Garantiekarte gilt nur, wenn sie ausführlich und vollständig ausgefüllt wurde und den Stempel und die Unterschrift des Händlers trägt.

Kundenname	Geschlecht
Adresse und PLZ:	
Telefon von Kunden	
Modell	
Seriennummer	
Kaufdatum	
Rechnung Nr	
Händler	Stempel
Adresse und PLZ von dem Händler	
Telefon	
Servicespersonal	

Die Garantie erstreckt sich auf das in der Garantiekarte vermerkte Gerät und den namentlich genannten Käufer über einen Zeitraum von einem Jahr ab Kaufdatum. Diese Garantiekarte liegt nur in einmaliger Ausführung vor und ist nicht übertragbar. Diese Garantiekarte darf weder kopiert noch auf andere Art vervielfältigt werden. Ersatzlieferungen oder ein Austausch von Teilen während der Garantiefrist führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiezeit.

Die Garantie deckt den Austausch und kostenlosen Ersatz aller fehlerhaften Geräteteile ab, insofern der Defekt mit einer fehlerhaften Fertigung bzw. Montage des Gerätes in Zusammenhang steht. Die Garantie schließt keine Schäden durch Fehlbedienung ein, die der Kunde oder sein Umfeld zu verantworten hat. Fehlendes oder beschädigtes Zubehör ist vom Kunden unmittelbar nach dem Kauf bzw. Auspacken zu melden und kann nicht zur späteren Inanspruchnahme von Garantieleistungen herangezogen werden. Akkus und wiederaufladbare Batterien sind aufgrund ihrer technischen Eigenschaften als Verschleißteile zu sehen, welche von der vollen Garantiezeit ausgenommen sind. Für ihre Alterung ist der individuelle Gebrauch maßgeblich. Sollte sich die Akkuleistung schon zu Beginn der Benutzung merklich verschlechtern, hat der Kunde dies innerhalb einer Frist von 15 Tagen zu melden, damit ein Austausch vorgenommen werden kann.

Die Garantie ist unter den folgenden Bedingungen ungültig:

- 1, Bei einer Manipulation des Gerätes: Nur vom Hersteller autorisiertes Servicepersonal darf technische Veränderungen und/oder Reparaturen am Gerät vornehmen.
- 2, Im Falle einer unleserlich gemachten oder aufgrund von Abnutzung unleserlich gewordenen Seriennummer: Die Seriennummer darf nicht verändert werden und muss leserlich sein.

3,Im Falle der fehlerhaften Benutzung seitens des Benutzers. Schäden, die der Kunde oder das Umfeld des Kunden verursacht haben, werden nicht von der Garantie abgedeckt.

Hinweis: Um Gebrauch von der Garantie zu machen, ist es notwendig, dass das defekte Gerät samt Zubehör und den folgenden Unterlagen, beim Händler oder dem zuständigen Kundenservice, eingereicht wird:

- 1,Vollständig ausgefüllte und unbeschädigte Garantiekarte.
- 2,Originaler Rechnungsbeleg, welcher die Kaufabwicklung und das Kaufdatum bestätigt.
- 3,Eine Fehlerbeschreibung des Defektes, welcher Grund für die Inanspruchnahme der Garantieleistung ist.

Reparatur-Rekord

Reparaturdatum			
Beendedatum			
Fehler Beschreibung			
Wartungspersonal			
Wartungspersonal Nr.			
Stempel und Unterschrift des Händlers			

